



Wo ist Theos Fahrradschlüssel?

- 1 Hilf Theo beim Suchen des Fahrradschlüssels in der Stadtbücherei. Gehe so vor:
 - a) Suche auf dem Bild die Zahl 1. Hier beginnt Theos Suche.
 - b) Lies dann die Lesespur 1.
 - c) Vergleiche mit dem Bild. So findest du heraus, bei welcher Lesespur du weiterlesen sollst.
 - d) Schreibe die neue Zahl in die Lösung.
- 💡 e) Lies die neue Lesespur und verfolge weiter den Weg auf dem Bild. Verfolgst du eine falsche Spur, musst du wieder zurück und genauer lesen.

Die Stadtbücherei



Lesespuren

- 1 Theo durchsuchte verzweifelt seine Taschen. Wo hatte er nur seinen Fahrradschlüssel gelassen? Er konnte den Schlüssel nicht finden. Wahrscheinlich hatte er ihn irgendwo in der Stadtbücherei verloren. „So was Blödes!“, dachte er sich, „jetzt muss ich wieder rein, um den Schlüssel zu suchen. Ich beginne erst einmal bei den Schließfächern. Vielleicht liegt er noch dort?“
- 2 Bei den Computern suchte Theo alles ab, ohne Erfolg. Doch halt, er hatte ja herausgefunden, dass das Buch noch verliehen war, und wollte stattdessen den Film zum Buch ausleihen. Die DVD suchte er daraufhin anhand der Signatur in den Regalen der DVDs.
- 3 In dem Schließfach, in dem Theo seinen Rucksack eingeschlossen hatte, fand er nichts. Also legte er seinen Rucksack wieder ins Schließfach und machte sich auf den Weg zur Theke, um dort zu fragen, ob jemand seinen Fahrradschlüssel abgegeben hatte.
- 4 Der Mitarbeiter am Kopierer sah Theo suchen, konnte ihm aber nicht helfen. Gehe wieder zurück! Du bist auf einer falschen Spur.
- 5 Nein, auch hier war Theos Suche erfolglos. Da kam ihm ein Einfall. Er hatte sich mit einem Buch über Hunde in die Leseecke gesetzt!
- 6 Hier lag aber auch kein Schlüssel. Wo war er denn bloß? Am Kopierer? Da war Theo kurz vorbeigelaufen. Oder vielleicht bei den Regalen zu Biologie? Hier hatte er in einem Buch zum Thema „Haustiere“ lange geblättert.
- 7 „Nein, wir haben hier keinen Schlüssel“, sagte die freundliche Frau. Theo stand verzweifelt vor ihr. Er überlegte sich schon, wie er den langen Heimweg mit dem schweren Rucksack ohne Fahrrad schaffen könnte, oder ob er seine Eltern anrufen sollte. Da bekam er von der Mitarbeiterin den Tipp, nochmal an allen Orten in der Bücherei genau nachzusehen, an denen er sich aufgehalten hatte. Gesagt, getan! Theo machte sich zuerst auf den Weg zu den Computern. Dort hatte er die Signatur des Buches „Charlie und die Schokoladenfabrik“ herausfinden wollen.
- 8 Und dort fand Theo endlich seinen Fahrradschlüssel! Er war ihm beim Lesen aus der Tasche gerutscht und nun lag er auf der Sitzfläche des Sessels! Glück gehabt!
- 9 Bei den Romanen ist gerade zu viel los! Hier kann Theo nicht suchen. Gehe zurück! Du bist auf einer falschen Spur.

Lösung:

1						
---	--	--	--	--	--	--